

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 27 (1934)
Heft: [2]: Schüler

Rubrik: Neue Flugzeuge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

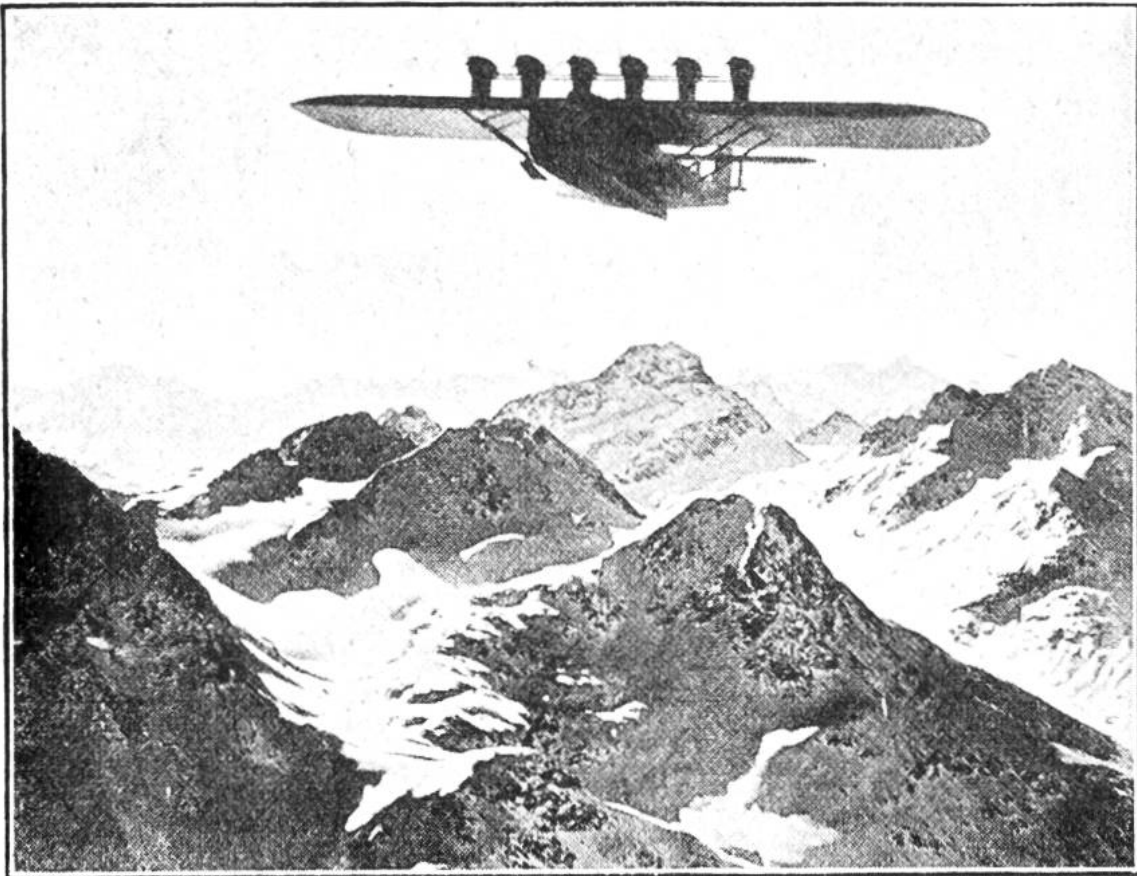
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Riesenflugzeug der Dornier-Werke, Do X, überfliegt die Alpen.

NEUE FLUGZEUGE.

Damit, dass der Mensch nun fliegen kann, sind die Techniker noch nicht zufrieden. Er soll noch mit grösserer Sicherheit, schneller, bequemer seine Flüge durchführen können. So werden denn jedes Jahr technische Verbesserungen an den Flugmaschinen geschaffen, aber ausserdem werden auch ganz neue Flugzeugformen gebaut und ausprobt. Die dringendste Forderung, die man an ein Flugzeug stellen möchte, die der Sicherheit vor Absturz, scheint nun verwirklicht zu werden. Zwar gibt es vom absturzsichern Flugzeug vorläufig nur ein Modell, das aber allen Prüfungen standgehalten hat. Der Erfinder machte sich für seine Konstruktion die Beobachtung zunutze, dass fallende Röhren (dank einer sogenannten Düsenwirkung) stets in wagrechte Haltung kommen. Er baute Röhren auf die Tragflächen des Flugzeugs ein, und dieses gerät nun beim



Das Autogiro- oder Windmühlenflugzeug, das die Fähigkeit hat, sehr steil in die Höhe zu starten und ebenso zu landen.

Sturz immer wieder in wagrechte Lage. — Das „Windmühlenflugzeug“, das unser Bild zeigt, hat anstatt der gewöhnlichen, starren Tragflächen ein wagrechtes Flügelkreuz. Dieses beginnt sich zu drehen, sobald der Propeller das Flugzeug in Gang gebracht hat. Zu diesem Flugzeug ist gegenwärtig ein Gegenstück im Bau. Es wird statt der Flügel drei Tragflächen besitzen, die ähnlich angeordnet sind, wie die Schaufeln eines Wasserrads. Diese Flügelkonstruktion soll sich auch dank der Motorenkraft drehen wie ein Wasserrad, wobei dann ein vorwärtstreibender Propeller unnötig werden wird. Das neue Flugzeug wird die Vorteile des „Windmühlenflugzeugs“, nämlich die Fähigkeit steil aufzusteigen und auf kleinerer Fläche zu landen, noch überbieten und fast senkrecht in die Höhe starten können.